
2845/J-BR/2011

Eingelangt am 06.10.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Bundesrates Hans-Jörg Jenewein
und weiterer Bundesräte
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend **Ermittlungen gegen den Kabinettschef der Innenministerin**

Am 5. Oktober 2011 hat profil-online darüber berichtet, dass gegen den Kabinettschef der Innenministerin Mikl-Leitner, Michael Kloibmüller, Ermittlungen wegen Amtsmissbrauch und Geheimnisverrat, im Zuge der Erhebungen rund um die Telekom-Affäre, eingeleitet wurden. Beim ehemaligen Kabinettschef von Ex-Minister Strasser, Christoph Ulmer haben zudem mehrere Hausdurchsuchung stattgefunden.

Dem Medienbericht zufolge wird Kloibmüller vorgeworfen, im Namen des Innenministeriums auf den Telekom-Vorstand Druck ausgeübt zu haben, um bei den jetzt laufenden Ermittlungen die Rolle des ÖVP-nahen Lobbyisten Mensdorff-Pouilly „nicht zu offensiv zu kommunizieren“. Profil beruft sich dabei auf einen vorliegenden Aktenvermerk aus der Telekom. Herr Ulmer wiederum soll Informationen aus dem einem Strafakt weitergegeben haben

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Bundesräte an die Bundesministerin für Inneres folgende

ANFRAGE

1. Ist Ihnen bekannt, dass gegen ihren Kabinettschef Kloibmüller Ermittlungen der Staatsanwaltschaft wegen des Verdachts des Amtsmissbrauchs und Geheimnisverrats laufen?
2. Können Sie ausschließen, dass Herr Kloibmüller auf den Telekom-Vorstand im Namen des Innenministeriums Druck ausgeübt hat, um die möglichen Verwicklungen des ÖVP-nahen Lobbyisten Mensdorff-Pouilly in der „Telekom-Affäre“ „nicht zu offensiv zu kommunizieren“?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

3. Welche Konsequenzen werden sie ziehen, wenn ihr Kabinettchef – wie die Staatsanwaltschaft vermutet und ein Aktenvermerk der Telekom bestätigt – „im Namen des Innenministeriums“ bei der Telekom wegen des laufenden Verfahrens Druck ausgeübt hat?
4. Ist Ihnen die Person Mag. Christoph Ulmer persönlich bekannt?
5. Ist Ihnen bekannt, dass bei Herrn Ulmer mehrere Hausdurchsuchungen im Zusammenhang mit der „Telekom-Affäre“ stattgefunden haben?
6. Welche Funktionen hat Herr Ulmer im oder für das Bundesministerium für Inneres inne?
7. Können Sie ausschließen, dass es von Seiten des BMI nach wie vor Informationsschienen gibt, die Herrn Christoph Ulmer mit geheimen Informationen – insbesondere bezüglich der laufenden Ermittlungen in der „Telekom-Affäre“ – versorgen?
8. Welche Schritte werden sie setzen, um möglichen Informationsfluss zwischen dem BMI und Herrn Ulmer zu stoppen?